

## Therapeutische Optionen mit Botulinustoxin A

Botulinum-Toxin A ist ein Muskelzellgift, welches aus Bakterienkulturen gewonnen wird. Therapeutische Bedeutung besitzt es vor allem in der Behandlung chronischer Spannungskopfschmerzen, der Migräne und diverser neurologischer Krankheitsbilder. Allgemein wird Botulinumtoxin aber auch bei nicht anders zu kontrollierenden Muskelspasmen und Tonuserhöhungen der Halte- und Stellmuskulatur, vornehmlich im Bereich des Nacken- und Schultergürtels, angewandt.

Wir injizieren winzige Dosierungen von Botulinum-Toxin A unter neurologischer Kontrolle (EMG) in die betroffenen Muskeln und können durch die parallele Messung des Muskeltonus gleichzeitig den Erfolg unserer Behandlung objektivieren.

Die Wirkungsdauer der erreichten Schwächungen oder Lähmungen einzelner Muskeln beträgt dabei 3-6 Monate. Eine Wiederholungstherapie ist dann in jedem Fall durchführbar. Bei der Behandlung mit Botulinumtoxin A muss die Frage der Kostenübernahme im Einzelfall mit den gesetzlichen Krankenkassen abgesprochen werden.